



http://www.bitfellas.org/e107_plugins/content/content.php?content.2879

Page 1/5

300 - Assault on Arkham - melcom's Fanmade Soundtrack für das Batman-Universum im Blickpunkt (.de)

Bobic, Fri 27 Jan 2017

Die Spiele der Arkham-Reihe haben dem Musiker Andreas "melcom" Urban die intensivsten und faszinierendsten Momente seiner Spielerkarriere beschert. Seine Erlebnisse, Eindrücke und Erinnerungen hat er auf musikalische Art und Weise in Assault on Arkham verarbeitet, einem kostenlos verfügbarem Fanmade-Soundtrack mit welchem er nicht nur den Spielen, sondern auch dem gesamten Batman-Universum huldigt.

Wenn Batman wie ein König auf den Dächern von Arkham steht, elegant in die Straßen hinuntergleitet und mit raffinierten Manövern eine ganze Horde an Übelwichten ins Jenseits befördert, vergeht sogar dem Joker das Lachen. Nicht jedoch Andreas Urban. Wenn er die Kontrolle über Batman übernimmt, taucht er ab in eine andere Welt. Er wird eins mit dem dunklen Rächer aus Gotham City, saugt jeden Augenblick, jedes noch so winzige Detail in sich auf und erzählt selbst Monate, ach, Jahre später noch mit Begeisterung über die vielen Stunden, die er in Arkham zugebracht hat. Genau so muss eine nachhaltige, prägende Spielerfahrung aussehen.

Held, Inspiration, Huldigung

Urban kennt Batman und seine Geschichten schon lange. Zahlreiche Comics, Serienfolgen und natürlich auch die Filme haben ihn auf seinem bisherigen Lebensweg begleitet. Als Musiker und Tracker-Virtuose ist er außerdem mit den Computersounds und -melodien der 1980er Jahre groß geworden und "trackt" schon seit einer Ewigkeit. "Tracken" bedeutet, dass durch die Verwendung eines speziellen Musikprogramms ohne weitere technische Hilfsmittel oder Instrumente Tonspuren arrangiert und mit verschiedenen Klängen belegt werden können. Mit Geschür und Talent können dann komplexe Songs zusammengebaut werden. Im Falle von melcom, wie sich Andreas Urban seit seinen Tagen in der Demoszene nennt, ist dabei der Schism Tracker das bevorzugte Audio-Tool der Wahl. Mit diesem Programm wurden alle 14 Tracks seines Fanmade-Soundtrack Assault on Arkham erschaffen, mit welchem er seiner Lieblingsspielereihe ein persönliches Denkmal setzt.

So sieht der Track "Penguin Escapes" im Musikprogramm

Schism Tracker



http://www.bitfellas.org/e107_plugins/content/content.php?content.2879

Page 2/5

aus, mit welchem

*alle Tracks für
Assault on Arkham*

komponiert wurden.

Über zwei Jahre hat es gedauert, bis alle Tracks fertiggestellt waren. Immer wieder hat er Songs überarbeitet, hier und da Veränderungen vorgenommen, Teile umgeschrieben oder gar neu arrangiert. Diese Spiele, die gesamte Welt um Gotham City, sind viel zu beeindruckend um mit Allerweltsmusik abgespeist zu werden. melcom ist Perfektionist und möchte die Zuhörer schließlich zu jedem Moment spüren lassen, welche Leidenschaft und Faszination ihn angetrieben hat. Da er nie vollauf mit seinen Werken zufrieden ist, hat es eben etwas länger als geplant bis zur Veröffentlichung gedauert.

Die dunkle Seite des Klangs

Assault on Arkham ist ein eher ruhiges Album geworden das ein dichtes Atmosphärennetz um seinen Hörer spinnt. Auch wenn Batman mit viel Kawumm die Heerscharen an Verbrechern aus den Schuhen kloppt oder mal mit höllischem Tempo im Batmobil durch die Straßen Gothams brettert, regiert die düstere Stimmung in allen Stücken. Fette Beats, tanzbare EDM-Sequenzen - die gibt es hier nicht. Vielmehr überwiegt der Soundtrack-Character. Das Hauptthema findet sich, in vielen Tracks wieder. Schwermütige Passagen verwandeln die dunklen Schatten Gothams in Musik gewordene Bedrohung. Wenn Schurken wie der Pinguin oder der soziopathische Serienmörder Viktor Zsasz ihren Auftritt haben, strömen Angst, Verrücktheit und Macht aus den Lautsprechern. Man merkt an vielen Stellen, dass sich melcom Gedanken über die Inszenierung gemacht hat. Dass er nicht einfach nur Sequenzen aneinanderreihet, sondern ein ganzes Abenteuer, eine richtige Geschichte erzählt. Der Stift des Schriftstellers wird bei ihm durch ein Tracker-Programm ersetzt. Wenn die letzten Takte eines "Penguin Escapes" mit lustigen Kirmesklängen enden erkennt man, dass der Komponist hier selbst in die Rolle des kriminellen, exzentrischen Genies geschlüpft ist und ihn in seiner Musik lebt und erlebt.

Dieser atmosphärisch interpretierte Wahnsinn setzt sich auch in anderen Stücken fort. Bereits der Opener "I am suicide" schwelgt in Schwermut und Verzweiflung. Im titelgebenden Track "Assault on Arkham" fühlt man, dass eine wirklich große Bedrohung ansteht, während der schwarze Ritter in "A battle within" anscheinend einen Kampf mit sich selbst austrägt, was wiederum in einem düsteren Anfangs- und Mittelteil hörbar ist, während der Rest etwas mehr Fahrt in die Klangwelt der Fledermaus bringt. Heroische Klänge durchbrechen erstmals die unheilswangere Luft, wenn der "Gotham Protector" seinen Auftritt hat. Ab diesem Zeitpunkt schlägt das Album einen etwas anderen Weg ein, ohne jedoch den generellen Stil zu brechen.



http://www.bitfellas.org/e107_plugins/content/content.php?content.2879

Page 3/5

Gotham City? Aber Nein! Bereits vor Fertigstellung des Albums konnten die Stücke

"Gotham Protector", "It ends tonight" und Task Force X" in der von uns entworfenen,

web-basierten Music & Art Disk

Analysis

gehört werden.

Bei "Task Force X", "One Rule" oder auch "It ends tonight" werden die Streicher-Elemente in den Hintergrund gedrängt. Hier wird mit Hilfe eines Schlagzeugs der Takt angegeben, während Melodien durch Einsatz elektronischer Sounds aufgebaut werden. Somit steigt die Zugänglichkeit der Tracks, die dadurch auch für die nötige Abwechslung im Gesamtbild sorgen.

melcoms Huldigung an das Batman-Universum sprüht an allen Ecken und Ende vor Atmosphäre. Mit ein Grund für die besondere Stimmung in Assault on Arkham liegt in der Art der Instrumentierung. melcom bewegt sich in einer Mischwelt aus elektronischen Klängen und orchestralen Arrangement. Stilmittel, die wie maßgeschneidert sind für die dunkle Welt des maskierten Multimillionärs Bruce Wayne. Dabei geht er auch mal an die Grenzen des technisch Möglichen. Oftmals klingen seine Lieder nicht wie getrackt, sondern glasklar und vielfältig. Hier macht sich die gezielte Auswahl an hochwertigen 32- und 48-bit-Samples bemerkbar. melcom hat diese in Eigenregie sorgfältig ins 16-bit-Format konvertiert, was die gute Klangwiedergabe und ebenso die immense Größe der original *.it-Musikdateien erklärt. Auch hat man einige der in Assault on Arkham verwendeten Sounds und Samples in dieser Art und Zusammenstellung bislang noch nicht zu hören bekommen.

Fazit

Assault on Arkham ist kein Album das man nebenbei hören kann. Dafür fehlen den Tracks eingängige Melodien und Massentauglichkeit. Unter dem Gesichtspunkt eines Soundtracks entfaltet es jedoch ein immenses Potential. Mit seiner bedrohlichen, schwermütigen Stimmung und der Mischung aus elektronischen Sequenzen und Filmmusik bietet es jedem Soundtrack-Liebhaber und Kenner von Bruce Wayne genussvolle Hörstunden. melcom schafft mit diesem Konzeptalbum etwas Außergewöhnliches: Er verwandelt das gigantische Universum, die Macht Batmans, sowie den Wahnsinn seiner Widersacher mit all ihren Emotionen in musikalische Noten. Das zu schaffen ist große Kunst.

Link-Sammlung

- [Assault on Arkham Online hören](#) (Soundcloud)

- [Assault on Arkham Download](#) (Original *.it-Files für Schism Tracker, WinAmp, etc.)



http://www.bitfellas.org/e107_plugins/content/content.php?content.2879

Page 4/5

[- melcom auf Facebook](#)

Track-Liste:

- 01 - I Am Suicide.....(suicide.it)
- 02 - Assault on Arkham - Main Theme.(aoarkham.it)
- 03 - Ambush.....(ambush.it)
- 04 - Penguin Escapes.....(pescapes.it)
- 05 - Gotham Protector.....(gothamp.it)
- 06 - Fallen Knight.....(fknight.it)
- 07 - A Battle Within.....(abwithin.it)
- 08 - Task Force X.....(tforcex.it)
- 09 - Victor Zsasz.....(victor.it)
- 10 - One Rule.....(onerule.it)
- 11 - Streets Of Gotham.....(sog.it)
- 12 - It Ends Tonight.....(itends.it)
- 13 - Caped Crusader Suite.....(ccsuite.it)
- 14 - Aggravated Assault - Ending....(aggravated.it)



http://www.bitfellas.org/e107_plugins/content/content.php?content.2879

Page 5/5

Unsere Favoriten: One Rule, Aggravated Assault, Gotham Protector

(Bobic, 27.01.2017)